

## Umdenken im Bereich Planen und Bauen

Die Bevölkerungsstruktur wird sich ändern. Die Zeit der großen Baugebiete ist vorbei. Schon „Up den Heede“ wird aus unterschiedlichen Gründen mit einem erheblichen Defizit für den Gemeindehaushalt abschließen. Belm verfügt über eine gute und ausreichende Bausubstanz. Schon jetzt kaufen junge Familien verstärkt ältere Häuser.

Wir stehen für

- nachfrageorientierte Erschließung (Baulücken schließen, Bauen in zweiter Reihe)
- eine angemessene Eigenentwicklung der Ortsteile Icker und Vehrte
- die Fortsetzung der städtebaulichen Umgestaltung in Belm-Powe (Abriss des Hochhauses am Heideweg) und am Marktring (altersgerechtes Wohnen, Verkehrsberuhigung der Ringstraße)
- die Umsetzung der Dorferneuerung in Vehrte (Dorfzentrum, Erlebnispfad, Renaturierung der Nette).

## Straßen unterhalten und Verkehrssituation verbessern

Straßenunterhaltung und Verkehrsplanung sind zentrale Themen. Die Gemeindestraßen sind teilweise in einem schlechten Zustand. Dort wo es möglich ist, sollen die Straßen ausgebessert, dort wo es notwendig ist, müssen sie auf der Grundlage der Straßenausbaubeitragssatzung erneuert werden.

Wir fordern die baldige Verlegung der B 51

- die B51 neu wird das Gemeindegebiet erheblich entlasten und neue Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen
- Lärmemissionen müssen mit Tempolimits und aktivem Lärmschutz minimiert werden
- der Gemeinderat Belm hat auf Antrag der Belmer Sozialdemokraten die Einrichtung des Runden Tisches „Lärmschutz“ beschlossen

Wir sind uneingeschränkt gegen den Weiterbau der A33

- der Gemeinderatsbeschluss gegen den Bau der A33 wurde von den Belmer Sozialdemokraten herbeigeführt
- die rechtlichen Möglichkeiten gegen den Bau der A33 müssen ausgeschöpft werden
- wir unterstützen den „Schutzfonds Nettetal“ und bürgerschaftliche Aktionen wie „Hoffeste / Radtour/ Lauf gegen die Autobahn“.

**Sie haben am 11. September 2011 die Wahl mit insgesamt 3 Stimmzetteln.**

**Sie entscheiden mit einer Stimme:**

- über den Landrat: **Frank Stiller**

**Sie entscheiden mit je drei Stimmen,**

die Sie entweder einer Kandidatin/einem Kandidaten oder einer Partei geben können:

- über die Zusammensetzung des Belmer Gemeinderates
- über die Zusammensetzung des Kreistages

## Die Kreistagskandidaten der Belmer SPD



Erwin Schröder, Doris Fritz, Sebastian Becker, Jürgen Lunkewitz

**Wir werben um Ihr Vertrauen:**

**Geben Sie Ihre Stimmen bei allen Wahlgängen den Kandidatinnen und Kandidaten der SPD!**

**Vielen Dank!**

[www.spd-belm.de](http://www.spd-belm.de)



**Belm braucht  
eine  
neue Mehrheit!**



**Kommunalwahl  
am 11. September**

**SPD wählen!**



## Schwerpunkte Sozialdemokratischer Politik

### Sparsame Haushaltspolitik und Schuldenabbau

Der Gemeindehaushalt hat in den Jahren 2009 und 2010 mit einem Minus von 2 Millionen Euro abgeschlossen. Die Gesamtschulden betragen mittlerweile 9 Millionen Euro. Die Aufgaben einer soliden Finanzpolitik sehen wir darin, wieder einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen und Schulden abzubauen. Trotz der prekären Finanzsituation müssen jedoch ausreichende Mittel für die Substanzerhaltung und für notwendige Investitionen zur Verfügung gestellt werden.

Wir setzen uns ein für

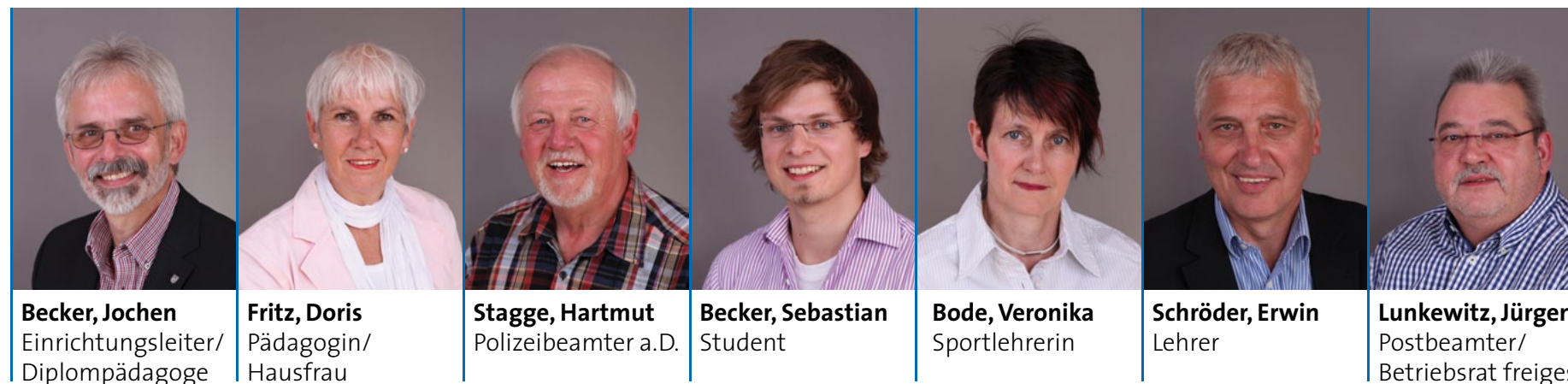
- eine strikte Ausgabendisziplin (gegen Steuerverschwendung)
- die Einnahmenverbesserung durch Wirtschaftsförderung
- Stabile Steuern, Abgaben und Gebühren (um den Bürger nicht weiter zu belasten).

### Infrastruktur erhalten und entwickeln

In Belm wird seit jeher in den Vereinen, in den Kirchengemeinden, durch Initiativen, in Einrichtungen und durch die Gemeinde selber eine gute und vielfältige Kinder- und Jugendarbeit, werden Angebote für Familien und ältere Menschen gemacht. Wo Unterstützung notwendig ist, muss die Gemeinde Belm mit ihren Möglichkeiten zur Seite stehen. Wir haben uns immer dafür eingesetzt.

Wir setzen uns ein für

- den Erhalt der Standorte und eine gute Ausstattung der Kindergärten und Schulen
- die Einrichtung weiterer Krippengruppen
- den Ausbau von Sportstätten (die Vehrter Sporthalle muss endlich kommen!)
- die Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität insbesondere für Familien und alte Menschen
- den Erhalt und die Weiterentwicklung des Belmer Netzwerkes für Kinder- und Jugendliche (Kindertreff, Gemeindejugendring, Verein Pro Belmer Jugend)



**Wir werden das Gespräch mit den Bürgern suchen.**

**Belm braucht einen neuen Politikstil.**

**Wir werden die Bürgerbeteiligung stärken und ehrenamtliches Engagement fördern.**

**Belm braucht eine neue Mehrheit.**

**Deshalb:**

**am 11. Sept. SPD wählen!**

